

## 28. Lindauer Seminar

Seit Ende der 1980er Jahre haben sich die Lindauer Seminare immer weiterentwickelt. Seit einigen Jahren stellt diese Veranstaltungsreihe mit mehr als 500 Teilnehmern und rund 60 ausstellenden Firmen das größte und bedeutendste deutschsprachige Fachforum für die Siedlungsentwässerung dar.

### Merkmale für diese erfolgreiche Entwicklung waren stets

- Interessante Vorträge und Diskussionen zu aktuellen praktischen und zukunftsgerichteten Themen
- eine begleitende umfangliche Ausstellung mit vielen Fachunternehmen
- der Treffpunkt für einen intensiven fachlichen Informations- und Gedankenaustausch
- eine fast familiäre Atmosphäre, und nicht zuletzt
- der attraktive Veranstaltungsort Lindau

Von großer Bedeutung erscheint, dass die Seminarteilnehmer aus allen relevanten fachlichen Bereichen wie Behörden, Kommunen, Planungsbüros, produzierenden und dienstleistenden Unternehmen und Forschungsinstituten kommen. Perspektivische Akzente werden bei den Lindauer Seminaren auch immer wieder von Vertretern der Bundes- und Landespolitik, von Fachverbänden und von der Versicherungswirtschaft gesetzt. Die Lindauer Seminare bieten einem beruflichen Einsteiger wie dem langjährig Erfahrenen einen nachhaltigen Mehrwert.

**Das Seminarprogramm 2015 beinhaltet alle relevanten Themen zur praktischen Kanalisationstechnik und Instandhaltung von Kanalisationen.**



### ANMELDUNG

Sie können sich **per Fax-Antwort oder über das Online-Formular unter [www.JT-elektronik.de](http://www.JT-elektronik.de)** anmelden. Als verbindliche Anmeldebestätigung erhalten Sie die Rechnung über die Teilnahmegebühr ab Januar 2015. Ein Anfahrtsplan zum Veranstaltungsort wird zugesandt. Die Seminarunterlagen werden Ihnen vor Ort ausgehändigt.

### TEILNAHMEGEBÜHR

**Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person € 390,- (zzgl. MwSt.) und reduziert sich bei Mehrfachanmeldungen einer Firma/Institution auf € 370,- (2. Person) und € 320,- (ab 3. Person und weitere).** Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an der Veranstaltung, die Seminarunterlagen, Pausengetränke und das Abendessen am 05.03.2015.

### ZIMMERRESERVIERUNG

Wir haben in verschiedenen Lindauer Hotels begrenzte Zimmerkontingente für Sie zum Spezialpreis vorreserviert. **Mit Stichwort „JT/Lindauer Seminar“ buchen Sie bitte Ihre gewünschten Zimmer direkt beim jeweiligen Hotel.**

Die Hotelliste mit den Abrufkontingenten finden Sie auf unserer Homepage unter Seminar 2015. Wir schicken Ihnen die Liste auf Anfrage aber auch gerne per Fax/Email zu.

### BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL

Aufgrund von Kapazitätsgrenzen der Lindauer Tagungshalle und unserer Zimmerkontingente bitten wir um Ihre frühzeitige Anmeldung.

Anmeldung per Fax oder schneller unter [www.JT-elektronik.de](http://www.JT-elektronik.de)  
bitte ankreuzen - Fax-Nr. 00 49 (0) 83 82 / 96 73 666

- Get together mit Allgemeinem Gedankenaustausch „Kanalinspektion, Dichtheitsprüfung u. Sanierung“ am 04.03.15 ab 18.00 Uhr (JT-Seminarhalle, Robert-Bosch-Str. 26, 88131 Lindau) (Das Programm der Vorabend-Veranstaltung entnehmen Sie bitte unter [www.JT-elektronik.de](http://www.JT-elektronik.de))
- Seminar am 05. und 06. März 2015, Inselhalle Lindau/Bodensee** (mit Teilnahme-Zertifikat, als Weiterbildung von vielen Kammern anerkannt)
- „Tag der offenen Tür“ am Fr. 06.03.15 von 12.30 bis 17.00 Uhr bei JT-elektronik GmbH (Demonstrationen und Vorführungen)
- Wir melden verbindlich folgende Teilnehmer zum 28. Lindauer Seminar an:

### Titel, Vorname, Name

1. Teilnehmer \_\_\_\_\_
2. Teilnehmer \_\_\_\_\_
3. Teilnehmer \_\_\_\_\_

### Firmenanschrift:

- Tel.: \_\_\_\_\_
- Fax: \_\_\_\_\_
- Email: \_\_\_\_\_
- Datum,  
Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte buchen Sie rechtzeitig Ihre gewünschten Zimmer **direkt beim jeweiligen Hotel.** Die Hotelliste mit den Abrufkontingenten und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage unter Seminar 2015 oder schicken wir Ihnen gerne per Fax/Email zu.

### KONTAKT

Sollten Sie noch Fragen zu unserer Veranstaltung haben, stehen Ihnen Frau Sonja Jöckel ([sonja.joekel@jt-elektronik.de](mailto:sonja.joekel@jt-elektronik.de)) und Frau Renate Dufner ([renate.dufner@jt-elektronik.de](mailto:renate.dufner@jt-elektronik.de)) unter Tel. 0 83 82 - 96 73 60 gerne zur Verfügung.

### VERANSTALTUNGSORT

**Lindauer Seminar**  
Inselhalle Lindau, Zwanzigerstr. 12  
88131 Lindau  
**JT- elektronik, Tag der offenen Tür**  
Robert-Bosch-Str. 26,  
88 131 Lindau

# Einladung

Inselhalle Lindau, 88 131 Lindau (B.)

## 28. Lindauer Seminar am 05. und 06. März 2015



## „Praktische Kanalisationstechnik - Zukunftsfähige Entwässerungssysteme“

Mit Herrn Univ.-Prof. Dr.-Ing. Max Dohmann und Herrn Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert

Veranstalter:  **elektronik gmbh**

## Donnerstag, 05. März 2015, 08.30 Uhr - 19.00 Uhr

Leitung: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Max Dohmann, Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert

### Ab 08.30 Uhr Registrierung und Ausgabe der Teilnehmerunterlagen, Besuch der Ausstellung

09.30 - 09.40	Eröffnung und Begrüßung	Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Jöckel JT-elektronik GmbH, Lindau
09.40 - 09.50	Begrüßung	Dr. Gerhard Ecker Oberbürgermeister Stadt Lindau

### Vortragsblock 1: Siedlungsentwässerung - Landespolitik und kommunale Spitzenverbände

09.50 - 10.10	Vorgaben der EU und daraus ableitend neue Aspekte zur Abwasserableitung und Wasserversorgung	MR Dr. Jörg Wagner Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn
10.10 - 10.30	Ergebnisse einer aktuellen Untersuchung zum Zustand der Abwasserkanäle in Bayern und Folgerungen	Ltd. MR Erich Englmann Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, München
10.30 - 10.50	Überflutungsrisiken und kommunale Überflutungsvorsorge	Dr.-Ing. Marc Illgen Dahlem Beratende Ingenieure Sprecher der DWA/BWK-Arbeitsgruppe "Starkregen und Überflutungsvorsorge"

10.50 - 11.00 Diskussion

### 11.00 - 11.30 Pause mit Ausstellungsbesuch

### Vortragsblock 2: Siedlungsentwässerung - Aktuelle Herausforderungen in Planung und Umsetzung

11.30 - 11.50	Kritische Infrastrukturen überflutungssicher planen durch modelltechnische Kopplung von Kanalnetz und Oberfläche	Dipl.-Ing. Ralf Engels DHI WASY GmbH, Köln
11.50 - 12.10	Sinn, Zweck, Angemessenheit und praktische Probleme bei der Rechtsanwendung: Zustands- und Funktionsprüfung privater Abwasseranlagen in NRW	RA Daniela Deifuß-Kruse BRANDI Rechtsanwälte, Paderborn
12.10 - 12.30	Fehlanschlüsse an öffentliche Leitungen und die Umlegbarkeit der dadurch entstehenden Kosten	Dr. Juliane Thimet Direktorin Bayer. Gemeindetag, München

12.30 - 12.45 Diskussion

### 12.45 - 14.30 Mittagspause

### Vortragsblock 3: Kommunalen Vollzug der Wassergesetze

14.30 - 14.50	Eigenleistung oder Fremdvergabe? Ist allein die Netzlänge entscheidend?	Dipl.-Ing. Robert Hertler Kanalbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart
---------------	---	---

14.50 - 15.10	Anforderungen und Chancen der Kanaluntersuchung aus Sicht einer Kleinstadt	Dipl.-Ing. (TU) Bernhard Lotz Betriebsleiter Stadtwerke Nidderau
15.10 - 15.30	Umsetzungsmöglichkeiten und Erfahrungen mit der SÜwV Abwasser NRW	Ludger Wördemann Stadt Rheda-Wiedenbrück, Eigenbetrieb Abwasser

15.30 - 15.50	Erfahrungen in der Zustandserfassung aus Sicht eines Zweckverbandes – Kommunikationsgrundlage und Gebührentransparenz	Dipl.-Ing. (FH) Thilo Kopmann Amperverband
---------------	---	---

### 15.50 - 16.45 Diskussion, Kaffeepause und Ausstellungsbesuch

### Vortragsblock 4: Entwicklung und Zukunft der Kanalkontrolle

16.45 - 17.00	Welche Rolle spielt der elektronische Kanalspiegel innerhalb der gesamtheitlichen Zustandserfassung? – Möglichkeiten und Grenzen	Univ.-Prof. Dr.-Ing. Thomas Ertl Universität für Bodenkultur, Wien
17.00 - 17.15	Anforderungen an die Technik – Ist die HD-TV ein Muss bei der Kanalinspektion?	Dipl.-Geogr. Andreas Benstem Wirtschaftsbetriebe Duisburg – AÖR
17.15 - 17.30	Qualitätssicherung bei der optischen Inspektion auf Grundlage der ZTV OI-DWA-M 149-8	Dipl.-Ing. Jörg Junkers Güteschutz Kanalbau e.V.
17.30 - 17.45	Prüfungen im Rahmen der Abnahme und Gewährleistung	Dipl.-Ing. Wilfried Jurthe Consulting-Büro Jurthe, Brieske
17.45 - 18.00	Masterarbeit – Untersuchung der selektiven Dichtheitsprüfung von Rohrverbindungen	M.Eng. Stefanie Hofele Hofele Industrie- und Städtereinigung GmbH, Waldstetten
18.00 - 18.15	Die Probleme als Dienstleister mit Ausschreibung und Umsetzung	Ingo Zimmer Dorr GmbH & Co. KG, Kaufbeuren

### Vortragsblock 5: Sanierung der Sanierung, ein Tabuthema?

ab 18.15	Sanierung, wie sie nicht sein sollte	Dipl.-Ing. (FH) Wilfried Günzel Öffentlich vereidigter Sachverständiger für Kanalinstandhaltung, Lage
	<b>anschließend Diskussion mit:</b>	Dipl.-Ing. Bruno Schmuck SBU Planung und Beratung AG, Rorschach, CH Prof. Dr.-Ing. Bert Bosseler IKT Gelsenkirchen Dipl.-Ing. Univ. Alexander Jung ISAS GmbH, Füssen

### ab 19.00 Uhr Gemütlicher Tagesausklang in den Restaurant- und Foyer-Räumen der Inselhalle Lindau

**Am 06.03.2015 ab 12.30 Uhr bis 17.00 Uhr**  
**„Tag der offenen Tür“**  
bei **JT-elektronik GmbH** (Robert-Bosch-Str. 26),  
mit diversen Praxis-Vorführungen unserer Technik  
bei Bayerischer Brotzeit.  
Bei Interesse spezielle Vorführungen  
am **Samstag 07.03.2015 ab 9.00 Uhr** (mit Anmeldung).

## Freitag, 06. März 2015, 8.30 Uhr - 12.30 Uhr

Leitung: Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert, Univ.-Prof. Dr.-Ing. Karsten Körkemeyer

### Ab 08.00 Uhr Einlass und Besuch der Ausstellung

### Vortragsblock 6: Kurzberichte aus Wissenschaft und Praxis

08.30 - 08.45	Kosten der Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen	Univ.-Prof. Dr.-Ing. Karsten Körkemeyer, TU Kaiserslautern
08.45 - 09.00	Inspektionssysteme mit Lagevermessung und dreidimensionaler Erfassung des Leitungsverlaufes – Technische Möglichkeiten im praktischen Vergleich, Nutzen	Dipl.-Ing. (FH) Detlef Müller röschert ingenieurbau, Würzburg

### Vortragsblock 7: Kanalsanierung und Qualitätssicherung

09.00 - 09.20	Kanalsanierung als ganzheitliche Herausforderung: Von der Strategie zur qualitätsgesicherten Umsetzung	Dr. Ulrich Meyer Techn. Geschäftsführer Kommunale Wasserwerke Leipzig
09.20 - 09.40	Dem Fremdwasser auf der Spur – ganzheitlicher Ansatz zur zielgerichteten GEA-Untersuchung	Dr.-Ing. Martin Wolf SiwaPlan Ingenieurgesellschaft mbH, München
09.40 - 10.00	Entwicklung der Kanalsanierung in Deutschland	Dr.-Ing. Christian Falk Obmann DWA-Fachausschuss ES-8 „Zustandserfassung und Sanierung“
10.00 - 10.20	Technische Qualität in der Kanalsanierung: Was gibt Sicherheit?	Prof. Dr.-Ing. Bert Bosseler IKT Institut für Unterirdische Infrastruktur, Gelsenkirchen

### 10.20 - 11.00 Diskussion, Kaffeepause und Ausstellungsbesuch

### Vortragsblock 8: Nutzen der 3D-GIS-Anwendung

11.00 - 11.15	Flächendeckende 3D-Geodaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung – Basis für 3D-GIS-Anwendungen im Kanal	Dipl.-Ing. Frank Hümmel Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Schwabach
11.15 - 11.30	Laserscanning als Basis zur 3D-Vermessung	Dipl.-Inf. (FH) Christoph Held Zoller + Fröhlich GmbH, Wangen
11.30 - 11.45	3D-Vermessung mit PolyWorks Software Gelände-, Schachtvermessung und Monitoring mit Punktwolken	Dr. Hans-Peter Duwe Duwe-3d AG, Lindau
11.45 - 12.00	Anbindung der GEA-Inspektion in gesamtheitliche und nachhaltige Geoinformationssysteme	B. Eng (FH) Tobias Jöckel JT-elektronik GmbH

### anschließend Diskussion zur Zukunft mit Zusammenfassung und Schlussworte

**Univ.-Prof. Dr.-Ing. Max Dohmann**  
**Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. W. Günthert**  
**Univ.-Prof. Dr.-Ing. Karsten Körkemeyer**